

Beschlussvorlage

Organisationseinheit Amt für Hochbau und Gebäudemanagement	Datum 26.06.2012	Drucksachen-Nr. 2012/117
---	---------------------	------------------------------------

↓ Beratungsfolge Bauausschuss	↓ Sitzungsart öffentlich	↓ Sitzungstermin/e 09.07.2012
----------------------------------	-----------------------------	----------------------------------

Tagesordnungspunkt 4

**Berufsschulzentrum Radolfzell - Neubau 1.BA;
Konzeption Active Boards und Planung Schreinerarbeiten**

Beschlussvorschlag

**Der vorgestellten Konzeption für den Einsatz von Active Boards wird zugestimmt.
Die Schreinerarbeiten sollen ausgeführt werden wie in der Sitzung erläutert.**

Sachverhalt

Konzeption „Active Boards“

Bereits seit einiger Zeit wird im Berufsschulzentrum Radolfzell der Einsatz von Active Boards im Unterricht erprobt. Bisher verfügt die Schule über sieben Active Boards, die in verschiedenen Bereichen eingesetzt sind.

Im Neubau soll nun eine Mischung aus herkömmlich ausgestatteten Klassenräumen (Tafeln, Projektionsfläche, Beamer) und aus Klassenräumen mit Active Boards eingerichtet werden. Teilweise können bereits vorhandene Active Boards in den Neubau übernommen werden; andere verbleiben jedoch vorläufig in den Räumen des Altbaus, der noch rund zwei Jahre weiter genutzt wird.

Derzeit ist geplant 22 Unterrichtsräume im Neubau, 1. Bauabschnitt mit Active Boards auszustatten.

Herr Schulleiter Reichle wird die geplante Konzeption in der Sitzung erläutern.

Die Ausschreibung der Active Boards ist mit dem 5. Ausschreibungspaket vorgesehen.

Planung Schreinerarbeiten

In der Sitzung am 05.12.2011 wurde anhand einer Bemusterung im Bauausschuss über die wesentlichen Gestaltungsmerkmale für den Innenausbau und die Fassade entschieden.

Im nächsten Ausschreibungspaket werden nun auch die Schreinerarbeiten ausgeschrieben. Ein großer Teil der Ausschreibung sind neben Fenster- und Türleibungen, Vitrinen und Küchenzeilen die geplanten Einbauschränke in den Klassenräumen.

Die Planung für diese Schreinerarbeiten wird in der Sitzung von den Architekten vorgestellt.

Finanzielle Auswirkungen

Die erforderlichen Mittel sind im Haushalt 2012 enthalten.

Anlagen

keine